Ersatzgeschwächte NLA-Mannschaft mit wichtigem Sieg

Am vergangenen Wochenende stand die fünfte Schweizermeisterschaftsrunde der Radball-NLA auf dem Programm. Das Duo des VMC Liestal musste in dieser Runde auf den kranken Andry Accola verzichten. Für diesen sprang Mathias Oberer ein und spielte mit seinem Bruder in Oftringen.

An dieser Runde standen zwei wichtige Spiele gegen die am Schluss der Rangliste stehenden Teams aus Winterthur und Frauenfeld an. Dazu die zwei Spiele gegen die nationalen Nummern zwei, Pfungen, und drei, Oftringen. Kurz nach Beginn des ersten Spieles gegen Winterthur verletzte sich Mathias Oberer am Rücken, so dass er ab diesem Moment handicapiert spielen musste. Trotz dieser Verletzung gelang es den Gebrüder Oberer, das wichtige Spiel zu gewinnen. Somit stiessen die Liestaler das Team aus Winterthur weiter in Richtung Abstieg, diese verloren danach noch den kapitalen Match gegen Frauenfeld. Im zweiten Spiel des Tages lagen Oberer/Oberer gegen die jungen Pfungener rasch 0:3 hinten. Doch danach hatten die Zürcher auf einmal Mühe mit ihrem eigenen Spiel und so kamen die Liestaler noch auf 2:3 heran. Ein Baselbieter Punktegewinn wäre nach den vergeben Chancen durchaus gerechtfertigt gewesen. Im dritten Spiel gegen die Mannschaft aus Oftringen hatten Oberer/Oberer dann keine Chancen auf einen Punktegewinn und so ging das Spiel gegen die schnellen und überlegenen Aargauer mit 2:7 verloren. Zum Abschluss des Tages folgte noch das Spiel gegen das mit Winterthur am Tabellenende liegende Team aus Frauenfeld. Dieses trat ebenfalls mit einem Ersatzspieler an und dies motivierte den jungen Frauenfelder Feldspieler an diesem Spieltag dermassen, dass dieser seine bislang beste Saisonleistung zeigte. Die Liestal dagegen wollten zu Beginn zu viel und daraus entstanden Fehler, welche die Thurgauer resolut ausnützten. Wohl auch wegen den langsam nachlassenden Kräften, zeigten die Baselbieter eine schlechte Leistung und so ging dieses Spiel unnötig mit 3:5 verloren.

Mit den drei erspielten Punkten konnten sich die Liestaler Radballer trotz der Niederlage gegen Frauenfeld weiterhin im erweiterten Mittelfeld der Liga halten und belegen zurzeit den fünften Tabellenrang.

Ebenfalls standen am Wochenende die U15 Mannschaften des VMC Liestal in der Finalrunde im Einsatz. Liestal 2mit Manuel Gantenbein und Michael Schürpf zeigte eine sehr ansprechende Leistung. Sie gewannen das Spiel gegen ihre Vereinskollegen mit 4:2 und spielten gegen Pfungen 2:2 Unentschieden. Die beiden restlichen Spiele gegen Möhlin verloren Gantenbein/Schürpf. Liestal 1 mit Flavio Fortini und Levin Fankhauser verloren alle ihre vier Spiele. Jedoch ist es für beide Mannschaften schon grossartig, dass sie sich für die Runde der besten neun Teams qualifizieren konnten.

26.03.2017